

MasterSolution Reflect

Nachhaltige Kostensenkung mit IT Asset Management

Inhalt

1. Kurzüberblick	2
2. Was ist IT Asset Management (ITAM)?	2
3. Wie funktioniert IT Asset Management?	3
4. Auf welchem Stand befindet sich IT Asset Management?	4
5. Was ermöglicht IT Asset Management?	5
6. IT Asset Management Lösung: MasterSolution Reflect	6
1. Was ist MasterSolution Reflect?	6
2. Wer profitiert von MasterSolution Reflect?	6
3. Green IT trotz knapper Budgets	6
4. Aktuelle Berichterstattung.....	6
5. Standortunabhängige Verwaltung & individuelle Integration.....	6
6. Funktionen im Überblick.....	7
7. Systemanforderungen.....	10

Weitere Informationen:

MasterSolution AG
Postplatz 12
08523 Plauen
info@mastersolution.de

Tel.: 03741 42313-0
Fax: 03741 42313-19
www.mastersolution.de

markor
Agentur für Marketing und Kommunikation
Sandy Schindler
sandy.schindler@mastersolution.de

1. **Kurzüberblick**

Wachsender Kostendruck, komplexe Strukturen sowie der Anspruch an einen schonenden Umgang mit der Umwelt stellen heutzutage hohe Anforderungen an Unternehmen. Die bedarfsgerechte Anschaffung und kosteneffiziente Administration von IT-Ressourcen gewinnt zunehmend an Bedeutung. Moderne Management-Systeme ermöglichen eine zentrale Verwaltung und den bedarfsgerechten Einsatz aller in Unternehmen / Institutionen vorhandenen IT-Ressourcen.

2. **Was ist IT Asset Management (ITAM)?**

Mit IT Asset Management (ITAM - Anlagenverwaltung) lässt sich die Organisation von IT-Anlagen und -Ressourcen wie Hardware, Software und Services optimieren. ITAM leistet einen entscheidenden Beitrag zur Kostensenkung, Umsetzung von Unternehmenszielen sowie Erfüllung von spezifischen Anforderungen, wie z.B. Software-Lizenz-Vereinbarungen und gesetzlichen Bestimmungen.

IT Asset Management-Programme nutzen Softwaretools zur Inventarisierung von Hardware und Software und verfügen darüber hinaus über weitere, nützliche Eigenschaften. IT Asset Management protokolliert die Anschaffung und Aktualisierung von IT-Ressourcen, gibt Aufschluss über die verwendeten Prozessoren, installierte oder deinstallierte Software, Zugriffe durch Benutzer u. v. m.. Die mühselige, manuelle Verfolgung jeder einzelnen IT-Anlage gehört der Vergangenheit an. Eine effektive IT Asset Management Lösung bietet zentrale Verwaltungs- und Konfigurationsmöglichkeiten, die die IT-Kosten senken und den Upgrade- und Beschaffungszyklus beschleunigen. IT Asset Management ermöglicht die automatische Kontrolle aller für IT-Ressourcen getätigten Investitionen.

Weitere Informationen:

MasterSolution AG
Postplatz 12
08523 Plauen
info@mastersolution.de

Tel.: 03741 42313-0
Fax: 03741 42313-19
www.mastersolution.de

markor
Agentur für Marketing und Kommunikation
Sandy Schindler
sandy.schindler@mastersolution.de

3. Wie funktioniert IT Asset Management?

IT Asset Management unterstützt Unternehmen und Institutionen bei(m):

- Der Kontrolle der IT-Beschaffungen
- Vergleich des aktuellen Bedarfs mit den Vertragsbedingungen und der Beschaffungshistorie
- Verhindern von Zuwiderhandlungen und damit verbundenen gesetzlichen Risiken
- Vermeiden von unnötigen Beschaffungen
- Ermitteln der optimalen Stilllegungstermine für die IT-Anlagen bei sich annäherndem Ende des Lebenszyklus
- Der Verbesserungen beim technologischen ROI (Rendite)
- Der maximalen, betrieblichen Effizienz und Endnutzer-Produktivität
- Abgleich zwischen IT-Strategie und Unternehmensstrategie
- Der Einhaltung von gesetzlichen Bestimmungen sowie von Software-Lizenz-Vereinbarungen

Hardware

IT Asset Management kontrolliert Hardware-Anlagen: PCs, Laptops, Server, PDAs, Peripheriegeräte, Router, Hubs, und vieles mehr. ITAM hält deren Anzahl, Position im System, Seriennummern, Fabrikat / Modell, technische Spezifikation und ihre optimale Nutzung fest. IT Asset Management erfasst sämtliche Nutzer der IT-Ressourcen sowie die Art und Häufigkeit der Nutzung. Richtig eingebunden, beantwortet eine ITAM-Lösung Grundfragen wie z. B.:

- Welche Personen arbeiten mit welchen Ressourcen?
- Werden andere Ressourcen benötigt?
- Kann das Unternehmen den Neukauf einer Anlage durch Verlegung einer vorhandenen Anlage innerhalb der Abteilung oder des Unternehmens vermeiden?
- Gibt es Geräte, die das Ende ihres Lebenszyklus erreicht haben und stillgelegt werden müssen?

Software

IT Asset Management kontrolliert die verfügbaren Applikationen im Unternehmen: Anzahl der Lizenzen oder Arbeitsplätze, Nutzungs- und Zugriffsrechte, Art der Verteilung innerhalb des Systems u. s. w. Dies ermöglicht eine effizientere Nutzung vorhandener Lizenzen und überwacht die Anwendungshäufigkeit der installierten Softwareprogramme. Lizenzen können basierend auf dem Nutzungstrend verteilt oder entfernt werden. Die Kontrolle erfolgt zentral und bequem direkt über die ITAM - Lösung.

Weitere Informationen:

MasterSolution AG
Postplatz 12
08523 Plauen
info@mastersolution.de

Tel.: 03741 42313-0
Fax: 03741 42313-19
www.mastersolution.de

markor
Agentur für Marketing und Kommunikation
Sandy Schindler
sandy.schindler@mastersolution.de

4. Auf welchen Stand befindet sich IT Asset Management?

Laut einer IT-Asset Studie tappen Unternehmen in Deutschland im Bezug auf IT Asset Management noch im Dunklen - 78 Prozent verfügen nicht über vollständig korrekte Daten zu ihren IT-Assets.

Unternehmen erfassen derzeit die IT-Assets in ihrer Organisation zum großen Teil unvollständig und mit manuellen Methoden. Dies gilt gleichermaßen für die Hardwareausstattung der Unternehmen, zum Beispiel PCs, Notebooks und Server, wie für die Software. Gegen Software-Audits fühlt sich weniger als die Hälfte der Unternehmen gut gewappnet. Dies sind die Ergebnisse einer Befragung von Dynamic Research. Das Unternehmen befragte im Auftrag von Landesk Software im November 2005 500 Unternehmen in Deutschland, den USA, Großbritannien und Frankreich zum Umgang mit IT-Asset Informationen, Software-Audits und der Motivation, Asset-Informationen zu sammeln.

Demnach geben 78 Prozent der Befragten in deutschen Unternehmen zu, dass ihre Daten zu den IT-Assets nicht vollständig aktuell und akkurat sind (international 64 Prozent, USA 53, Großbritannien 64, Frankreich 73). 88 Prozent der Befragten Deutschen gehen davon aus, dass sie hinsichtlich ihrer installierten Software korrekt lizenziert sind (international 85 Prozent, USA 88, Großbritannien 78, Frankreich 85). Gleichwohl würden für ein Audit durch einen Softwareanbieter wie Microsoft nur 41 Prozent unbeschadet die Hand ins Feuer legen (international 48, USA 59, Großbritannien 40, Frankreich 43).

"Es wird deutlich, wie wenig gesichert die Informationen über den IT-Bestand in vielen Organisationen sind. Das überrascht nicht, wenn man die Methoden betrachtet, mit denen viele IT-Abteilungen offenbar gezwungen sind zu arbeiten. Kein Wunder, dass Software-Audits große Bauchschmerzen verursachen", kommentierte Dave R. Taylor, Vice President Marketing Worldwide von Landesk Software die Ergebnisse. "Angesichts zunehmender Komplexität der Praxis im Geschäftsleben und der Tatsache, dass die Verantwortlichen in den Unternehmen für mehr und mehr Aspekte persönlich haftbar gemacht wurden, bleibt den Unternehmen nur die Einführung neuer, verlässlicher und flexibel skalierbarer Strukturen und Methoden."

Weitere Informationen:

MasterSolution AG
Postplatz 12
08523 Plauen
info@mastersolution.de

Tel.: 03741 42313-0
Fax: 03741 42313-19
www.mastersolution.de

markor
Agentur für Marketing und Kommunikation
Sandy Schindler
sandy.schindler@mastersolution.de

5. Was ermöglicht IT Asset Management?

IT Asset Management als Lösung wird in Unternehmen eingeführt, wenn nach einer kosteneffizienten Lösung zur Verwaltung aller IT-Ressourcen gesucht wird, die sowohl die Hard- und Softwareinventarisierung, die Prüfung von Softwarelizenzen, die Senkung von Energiekosten, als auch die Einhaltung von gesetzlichen Vorschriften, ermöglicht.

IT Asset Management ist kein Krisen-Management, vielmehr ist es ein Prozess um die täglichen Arbeitsabläufe und die Auslastung der IT-Anlagen zu verbessern und die maximale Effizienz zu realisieren. ITAM unterstützt Optimierungsprozesse in Unternehmen und bietet eine langfristige Kostenreduktion. Die quantifizierbaren Leistungen beinhalten die Fähigkeit nur benötigte Hardware- und Software-Anlagen zu beschaffen, das passende Level für Instandhaltungsvereinbarungen zu ermitteln und geeignete Konditionen auszuhandeln. Die qualitativen Leistungen beinhalten Produktivitätsverbesserungen und bessere Identifikation sowie Einschätzung von Gefahrenpotentialen.

Folgende Überlegungen unterstützen die erfolgreiche Anpassung von ITAM-Programmen im Unternehmen:

- **Verbindung von IT- mit Unternehmenszielen**
Effektives IT Asset Management verbindet in der Anlagen-Verwaltungs-Strategie IT- und Unternehmensstrategie.
- **Eingliederung von Lebenszyklen und Steuerung**
Ein wirkungsvolles IT Asset Management-Programm beinhaltet eine Lebenszykluslösung der Anlagen und eine Steuerungsinfrastruktur, um den direkten und langfristigen Erfolg zu gewährleisten.
- **Vermeidung häufiger Fehler**
Unternehmen, denen ein nachhaltiges ITAM fehlt, kämpfen mit Problemen wie fehlerhafte Analysedaten und einem unzureichenden Prozessfokus.

Um langfristige Erfolge zu sichern, müssen Unternehmen das Potential ihrer IT-Ressourcen ökonomisch nutzen. Dies ist mit Hilfe eines ITAM möglich, das über die reine Technologie hinaus, Lebenszyklen der IT-Anlagen erkennt, eine Steuerungsinfrastruktur bietet und somit direkte und langfristige Erfolge garantiert.

Weitere Informationen:

MasterSolution AG
Postplatz 12
08523 Plauen
info@mastersolution.de

Tel.: 03741 42313-0
Fax: 03741 42313-19
www.mastersolution.de

markor
Agentur für Marketing und Kommunikation
Sandy Schindler
sandy.schindler@mastersolution.de

6. IT Asset Management Lösung: MasterSolution Reflect

1. Was ist MasterSolution Reflect?

MasterSolution Reflect ist eine Asset Management Lösung, die die vollständige Inventarisierung von Hard- und Software mit einem effizienten Lizenz-Management verbindet. Umfangreiche Funktionen unterstützen die Optimierung von IT-Prozessen und leisten einen maßgeblichen Beitrag zu Kostensenkung, Zeitersparnis sowie Ressourcenschonung.

2. Wer profitiert von MasterSolution Reflect?

Von MasterSolution Reflect profitieren Unternehmer, Projektleiter und IT-Administratoren gleichermaßen. Unternehmern / Projektleitern ermöglicht die Lösung eine individuelle Berichterstattung, vorausschauende Budgetplanung und die gezielte Kostensenkung. Administratoren profitieren von umfangreichen Funktionen wie der automatischen Inventarisierung aller Hard- und Softwarekomponenten, sowie z. B. der integrierten Alarmfunktion (Alarm bei Veränderungen im System, bei Installation oder Entfernen von Anwendungen, Lizenzüberschreitungen uvm.).

3. Green IT trotz knapper Budgets

Der Begriff Green IT bezeichnet die besondere Art IT-Ressourcen unter den Gesichtspunkten des Umweltschutzes und des Energiebedarfs zu betrachten. Mit dem schlanken und leistungsfähigen MasterSolution Reflect vermeiden Sie unnötige IT-Anschaffungskosten. Der integrierte Energiemonitor ermöglicht eine deutliche Senkung der Energiekosten und leistet gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zur Schonung der Umwelt.

4. Aktuelle Berichterstattung

MasterSolution Reflect verfügt über zahlreiche Bericht- und Analysetools. In der Softwarelösung sind eine Reihe von vordefinierten Optionen verfügbar, mit denen schnell Informationen über alle Hauptkomponenten betrachtet werden können: On-Screen-Berichte mit Texten sowie Balken- und Kreisdiagramme. Darüber hinaus liefert die „Crystal Report Engine“ eine Reihe vorgefertigter Management-Reports. Das sind druckoptimierte Berichte, die man auch als PDF, DOC bzw. XLS Dokument exportieren und archivieren kann. Erfüllen die vordefinierten Optionen nicht vollständig die individuellen Bedürfnisse, können mit dem MasterSolution Reflect - Abfragetool benutzerdefinierte Abfragen erstellt werden.

5. Standortunabhängige Verwaltung & individuelle Integration

Per Mausklick wird Ihnen über MasterSolution Reflect der standortunabhängige Zugriff auf sämtliches Inventar und alle vorhandenen Lizenzen, ohne VPN oder Änderungen an bestehenden Netzwerk- oder Firewallkonfigurationen, möglich. Darüber hinaus garantiert der modulare Aufbau der MasterSolution Reflect eine flexible Anpassung der Software an individuelle Anforderungen und eine einfache Integration auch in bereits bestehende Strukturen.

Weitere Informationen:

MasterSolution AG
Postplatz 12
08523 Plauen
info@mastersolution.de

Tel.: 03741 42313-0
Fax: 03741 42313-19
www.mastersolution.de

markor
Agentur für Marketing und Kommunikation
Sandy Schindler
sandy.schindler@mastersolution.de

6. Funktionen im Überblick

Inventarisierung

MasterSolution Reflect ermöglicht die vollständige Inventarisierung der vorhandenen IT-Infrastruktur, liefert Aufschluss über jeden einzelnen PC im Netzwerk und die zugehörigen Hard- und Softwarekomponenten und erlaubt einen schnellen Zugriff sowie die effiziente Aktualisierung. Eine Historie liefert Detailinformationen zu Installationen und Aktualisierungen an Hard- und Software sowie zu Zugriffen und Änderungen durch Anwender. Eine Alarmhistorie informiert darüber hinaus über Alarme und die zugehörigen Supporttätigkeiten des Administrators. Alle archivierten Historien liefern genaue Details und ermöglichen eine regelmäßige Auswertung und Prozessoptimierung.

Die Hard- und Softwarekomponenten können je nach Anforderung in der Gesamtübersicht, für einzelne Rechner, für Abteilungen oder ausgewählte Gruppen angezeigt und ausgewertet werden. Die Aktualisierung erfolgt individuell nach den spezifisch vorgenommenen Einstellungen zeitgesteuert oder manuell, ebenfalls nach Wunsch, für alle oder ausgewählte Rechner im Netzwerk. MasterSolution Reflect gewährleistet darüber hinaus eine betriebssystemübergreifende Unterstützung von Windows und Linux.

Alarm bei Veränderungen

MasterSolution Reflect verfügt über eine integrierte Alarmfunktion. Je nach Anforderungen erfasst die Alarmfunktion alle Veränderungen und informiert den Administrator oder Unternehmer zum Beispiel über:

- Neu angeschlossene Systeme,
- Veränderung der Hardware (z. B. neues Betriebssystem, neuer Bildschirm ...),
- Installationen oder Entfernung von Anwendungen,
- Lizenzüberschreitungen für Applikationen
- Änderung von Benutzerrechten oder Konfigurationseinstellungen
- Festplattenspeicherplatz
- CPU- oder Netzwerkauslastung
- Laufende Prozesse
- Wichtige Programme (z. B. Deaktivierung des Virenschutzes etc.)
- USB-Aktivierungen (z. B. Memory Sticks)
- Veränderungen am Drive-Mapping,
- CD/DVD-Nutzung

MasterSolution Reflect ermöglicht durch Benachrichtigung in Echtzeit die vollständige Kontrolle über alle gesammelten Informationen und Änderungen, die an jedem einzelnen PC im Unternehmen vorgenommen wurden.

Weitere Informationen:

MasterSolution AG
Postplatz 12
08523 Plauen
info@mastersolution.de

Tel.: 03741 42313-0
Fax: 03741 42313-19
www.mastersolution.de

markor
Agentur für Marketing und Kommunikation
Sandy Schindler
sandy.schindler@mastersolution.de

MasterSolution Reflect

Nachhaltige Kostensenkung mit IT Asset Management

Energiemonitor

Der MasterSolution Reflect Energiemonitor überwacht den Energieverbrauch und leistet somit einen wichtigen Beitrag zu Green IT, zur Senkung der Energiekosten und zur Schonung der Umwelt. Die integrierte „Energiemonitor“-Komponente liefert einen Überblick zur Laufzeit aller Rechner und zeigt den dadurch entstandenen Energieverbrauch an.

Der Energiemonitor liefert in einer Zusammenfassung einen Überblick über Betriebszeiten einzelner Rechner, ermittelt den durchschnittlichen Stromverbrauch je Gerät, erstellt Kalkulationen zur Energienutzung, gibt Auskunft zu den entstandenen Energiekosten und ermöglicht so die gezielte Kostenreduktion.

Reflect Gateway

Das in MasterSolution Reflect integrierte Reflect Gateway ermöglicht standortunabhängig und ohne Beschränkung auf die Netzwerkgröße (Local Area Network oder Wide Area Network) Berichte über sämtliches Inventar. Über den Gateway können Daten von anderen Standorten an einen zentralen Standort zurückgesendet werden und liefern individuelle Informationen zum Beispiel zu Hard- und Softwarekomponenten oder Lizenzen.

Active Directory-Integration

MasterSolution Reflect bietet die nahtlose Active Directory-Integration und passt sich somit ideal in bestehende Infrastrukturen ein. Die Verwaltung der verschiedensten Objekte wird ebenso ermöglicht, wie die Kontrolle und Freigabe von Zugriffsrechten. Änderungen in der Active-Directory Struktur werden automatisch in MasterSolution Reflect erfasst.

Benutzerverwaltung

MasterSolution Reflect ermöglicht eine effektive Benutzerverwaltung. Schnell und unkompliziert können alle Rechner im Netzwerk lokalisiert und so alle wichtigen Informationen zentral gesammelt und verwaltet werden. Nutzergruppen lassen sich frei definieren. So ermöglicht MasterSolution Reflect beispielsweise eine Übersicht zu verschiedenen Räumen, Abteilungen oder für das gesamte Netzwerk.

Verlauf

MasterSolution Reflect liefert nicht nur eine Momentaufnahme, sondern detaillierte Berichte zu installierter Hard- und Software sowie allen vorgenommenen Veränderungen. In einer zentralen Historie werden alle Informationen gesammelt, archiviert und können für den späteren Gebrauch exportiert werden.

Weitere Informationen:

MasterSolution AG
Postplatz 12
08523 Plauen
info@mastersolution.de

Tel.: 03741 42313-0
Fax: 03741 42313-19
www.mastersolution.de

markor
Agentur für Marketing und Kommunikation
Sandy Schindler
sandy.schindler@mastersolution.de

MasterSolution Reflect

Nachhaltige Kostensenkung mit IT Asset Management

Bericht- und Analysetools

MasterSolution Reflect bietet zahlreiche Bericht- und Analysetools.

In MasterSolution Reflect sind eine Reihe von vordefinierten Optionen verfügbar, mit denen schnell Informationen über alle Hauptkomponenten betrachtet werden können: On-Screen-Berichte mit Texten, Balken- und Kreisdiagrammen, bei denen man per Mausklick für jede Hauptsparte erweiterte Details abrufen kann. Darüber hinaus liefert die „Crystal Report Engine“ eine Reihe vorgefertigter Management-Reports. Das sind druckoptimierte Berichte, die man auch als PDF, DOC bzw. XLS Dokument exportieren und archivieren kann.

Erfüllen die vordefinierten Optionen nicht vollständig die individuellen Bedürfnisse, können mit dem MasterSolution Reflect - Abfragetool benutzerdefinierte Abfragen erstellt werden. Abfragen lassen sich an die spezifischen Komponenten anfügen, auf die sie sich beziehen, was ihren Abruf erleichtert. Es können dynamische Gruppen erstellt und in der Strukturansicht aufgeführt werden. Clients, die spezifische Kriterien erfüllen, werden dann dynamisch zur Gruppe hinzugefügt.

Abfragetool

Das Abfragetool stellt noch eine zusätzliche Erweiterung der in MasterSolution Reflect verfügbaren Berichtsoptionen dar. Während auf dem Bildschirm angezeigte und vordefinierte Crystal-Berichte zahlreiche vorgefertigte Informationen liefern, ermöglicht das Abfragetool das Anpassen der Ausgabe an die jeweiligen speziellen Bedürfnisse. Die Ergebnisse lassen sich auf dem Bildschirm betrachten, ausdrucken oder exportieren. Jede gespeicherte Abfrage kann an die MasterSolution Reflect-Komponente, auf die sie sich bezieht, angefügt und so jederzeit leicht wieder abgerufen werden.

Analyse auf dem Bildschirm

In MasterSolution Reflect kann der Benutzer bestimmen, welche Art von Bericht er wünscht. Zur Auswahl stehen die Fenster „Betrachten“, „Abfragen“ oder „Berichte“.

„Betrachten“-Fenster

Beim Betrachten einer der Komponentenregisterkarten erscheinen die Informationen für ein gewähltes Unternehmen, eine Abteilung oder einen Client in Grafik- und Listenformat. Die Daten lassen sich durch Wahl der passenden Option im „Dropdown“-Menü des Diagramm-Symbols in einer Reihe von grafischen Formaten darstellen.

„Abfragen“-Fenster

Mit dem Abfragetool von MasterSolution Reflect lassen sich Ausgaben an individuelle Anforderungen anpassen. Abfragen können mit der Komponente, auf die sie sich beziehen, verknüpft werden, um ein schnelles Abrufen der Ergebnisse zu ermöglichen.

Weitere Informationen:

MasterSolution AG
Postplatz 12
08523 Plauen
info@mastersolution.de

Tel.: 03741 42313-0
Fax: 03741 42313-19
www.mastersolution.de

markor
Agentur für Marketing und Kommunikation
Sandy Schindler
sandy.schindler@mastersolution.de

MasterSolution Reflect

Nachhaltige Kostensenkung mit IT Asset Management

„Berichte“-Fenster

Jeder Komponente ist eine Reihe von vordefinierten Managementberichten, die vom Crystal Reports-Modul gespeist wird, beigefügt. Der Benutzer wählt einfach per Mausklick den gewünschten Bericht aus. Alle Ergebnisse erscheinen im Fenster und lassen sich je nach Anforderung als PDF, DOC, XLS, XML, HTML, CSV und RTF exportieren.

7. Systemanforderungen

Server

Hardware: Intel Pentium 4 mit mind. 1GB RAM
Freier Speicher: 120 MB
Betriebssystem: Windows 2000, XP oder 2003/2008 Server
Datenbanken: Microsoft MSDE, SQL Server 2000 oder höher, SQL Express
TCP/IP-Netzwerk

Server/Client Gateway

Freier Speicher: 2 MB
Betriebssystem: Windows 2000, XP, Vista oder 2003/2008 Server
TCP/IP-Netzwerk

Konsole

Freier Speicher: 80 MB
Betriebssystem: Windows 2000, XP, Vista, Windows 7 Beta, Server 2003, Server 2008
Internet Explorer 6 oder höher
TCP/IP-Netzwerk
Adobe Flash 10 oder höher

Windows Client

Freier Speicher: 10 MB
Betriebssystem: Windows 98, ME, NT, 2000, XP, Vista, Windows 7 Beta, Server 2003, Server 2008
Internet Explorer 6 oder höher
TCP/IP-Netzwerk

Linux Client

Freier Speicher: 10 MB
Unterstützte Distributionen: SuSE 9, Fedora Core 6, Redhat 9 oder Enterprise

Weitere Informationen:

MasterSolution AG
Postplatz 12
08523 Plauen
info@mastersolution.de

Tel.: 03741 42313-0
Fax: 03741 42313-19
www.mastersolution.de

markor
Agentur für Marketing und Kommunikation
Sandy Schindler
sandy.schindler@mastersolution.de